



Medien-Information

Freitag, 13. Mai 2011

Bildungsstaatssekretär Zirkmann: „Europaschulen treten engagiert für die Idee Europa ein“

KIEL. Ein besonders breites Fremdsprachenangebot, Schulpartnerschaften, Auslandspraktika oder ein Europacurriculum - das alles bieten die landesweit 31 schleswig-holsteinischen Europaschulen. Seit 15 Jahren stehen sie als ‚Leuchttürme für die Idee Europa‘. „Unsere Europaschulen sind mehr als nur Schulen. Sie haben sich dem Ziel verschrieben, für Europa einzutreten und an seiner Entwicklung energisch mitzuwirken“, sagte Bildungsstaatssekretär Eckhard Zirkmann heute (13. Mai) bei der Bundesfachtagung der Europaschulen in der Kieler Hebbelschule. Diese Schulen würden mit ihren Aktivitäten in die Region wirken und mit ihrem Enthusiasmus andere Jugendliche anstecken. „Dass besonders sie sich an europäischen Wettbewerben beteiligen und Europawochen veranstalten, zeigt, dass sie sich zu Recht als ‚pädagogische Werkstätten europäischer Zukunft‘ verstehen.“

Die Europaschulen sind im Bundes-Netzwerk organisiert, das auch die Tagung in Kiel veranstaltet. Unter dem Motto »Lernen und Leben zwischen den Meeren« befassen sich die Teilnehmer der Tagung mit zahlreichen EUSchüler-Projekten, die die Schülerinnen und Schüler auf das Schul und Arbeitsleben in der Europäischen Union vorbereiten sollen. Ein weiteres Thema ist die europaorientierte Ausbildung der Lehrkräfte. Staatssekretär Eckhard Zirkmann dankte dem Bundes-Netzwerk für sein Engagement. „Ihre Arbeit zum Wachsen und Gedeihen der Europaschulen verdient Respekt.“